



Miteinander leben –

Regeln der Schulgemeinschaft der Freien Reformschule „Franz von Assisi“

Allgemein für Schüler:	Ich bin für mein Handeln verantwortlich.
	Unser Schulhaus ist ein Ort der Freundlichkeit, der Ruhe und der Begegnung. Ich richte mein Verhalten danach aus und bewege mich leise und respektvoll. Anderen gegenüber bin ich höflich und zuvorkommend.
	Damit ich mich In den Räumen unserer Schule wohlfühle, achte ich auf die jeweiligen Gruppenregeln. Die Werkstätten, Fachräume und anderen besonderen Räume betrete ich nur im Beisein eines zuständigen Pädagogen.
	In den Räumen der Schule trage ich Haus- bzw. Wechselschuhe.
	Ich gehe sorgsam mit dem Schulinventar und den Materialien der Schule um. Geht etwas kaputt, gebe ich einem Erwachsenen Bescheid. Bei mutwilliger Zerstörung Sorge ich für Ersatz.
	Ich schütze alle Räume des Schulgebäudes und das Freigelände vor vermeidbaren Verschmutzungen. Passiert mir ein Missgeschick, kümmere ich mich um die Reinigung und bringe alles wieder in Ordnung. Die Toiletten benutze ich so, dass sich auch nach mir alle in diesen besonderen Räumen wohlfühlen.
	Gefährliche Gegenstände lasse ich zu Hause. Bei Waldtagen oder bestimmten Projekten darf ich ein Taschenmesser nach vorheriger Absprache mitbringen und unter Aufsicht verantwortlich und zweckentsprechend benutzen.
	Wir bemühen uns, Müll zu vermeiden (z. B. Verpackungen des Essens, Arbeitsmaterialien, bei Festen...). Entsteht Müll, entsorge ich ihn in den dafür vorgesehenen Behältern.
	Ich folge den Anweisungen aller Mitarbeiter der Schule.
	Die aktuellen Hofregeln sind mir bekannt bzw. kann ich sie in meinem Stammgruppenraum nachlesen.
	Fahrräder oder Roller werden an den Fahrradständern angeschlossen. Im Stammgruppenraum oder in den Fluren werden keinerlei Fahrzeuge aufbewahrt.
Allgemein für Erwachsene:	Die Betreuung meines Kindes wird von 7.00 bis 17.00 Uhr angeboten.
	Bei Krankheit melde ich mein Kind bis 7.45 Uhr telefonisch ab. Nach einer ansteckenden Krankheit (auch Läuse) bringt mein Kind eine Gesundheitschreibung durch den Arzt in die Schule mit.
	Mein Kind nimmt selbstverständlich an den besonderen Veranstaltungen unserer Schule wie Festen, Projektfahrten, Stammgruppenfahrten, Exkursionen, ... teil.
	Ich halte mich an das Halte- und Parkverbot in der Wendeschleife. Die ausgewiesenen Parkplätze sind für die Mitarbeiter der Schule reserviert. Die Feuerwehrezufahrt muss jederzeit frei sein. Ich halte mit meinem Fahrzeug an einer geeigneten Stelle in der Nähe der Schule und lasse mein Kind dort aussteigen. Wenn ich mein Kind begleiten möchte, betrete ich das Schulgelände mit meinem Kind sicher durch die grüne Pforte.
	In unserem Schulgelände rauche ich nicht.
	Persönliche Haustiere dürfen das Schulgelände nicht betreten.

Schulstart am Morgen:	
Primarstufe, 5/6	Ich melde mich in der Frühbetreuung von 7.00 bis 7.45 Uhr, indem ich persönlich den diensthabenden Pädagogen begrüße. Nach 7.45 Uhr gehe ich in die Stammgruppe.
Primarstufe, 5/6, 7/8, 9/10 und OS	Mein Schultag beginnt um 8.00 Uhr. Ich bin bis 7.50 Uhr in meinem Stammgruppenraum angekommen.
9/10 und OS	Komme ich mit meinem Moped, stelle ich es an dem dafür vorgesehenen Platz außerhalb des Zauns ab.
Unsere Pausen:	
Primarstufe und 5/6	Nach dem gemeinsamen Frühstück bzw. Mittagessen, verbringe ich die Pausen draußen auf dem Schulgelände oder gemeinsam mit einem Pädagogen in den jeweils geöffneten Räumlichkeiten bzw. Werkstätten.
7/8	In den Pausen nutze ich die Möglichkeiten zur Bewegung und Erholung im Freigelände. Sind Werkstätten geöffnet, darf ich die Angebote für mich nutzen. Mindestens ein Stammgruppenraum bleibt für die gemeinsame Gestaltung einer ruhigen Pausenzeit offen. Wir Schüler lernen Verantwortung für den Raum zu übernehmen. Bei Verunreinigungen und Verwüstungen wird der Raum durch uns in Ordnung gebracht. Die dafür benötigte Unterrichtszeit muss nachgeholt werden.
9/10 und OS	In den Pausen bleiben die Stammgruppenräume offen. Wir Schüler übernehmen für unseren Raum Verantwortung. Außerdem kann ich die Möglichkeiten zur Bewegung und Erholung im Freigelände oder die Angebote zur kreativen Betätigung in geöffneten Werkstätten oder anderen Räumen für mich nutzen.
7/8 und 9/10	Verbringe ich die Pausen draußen, verweile ich auf dem Schulgelände. Über die Regeln des Jugendschutzgesetzes bin ich informiert. Ich weiß, dass Rauchen und der Konsum von anderen Genussmitteln verboten ist und halte mich daran.
OS	Verbringe ich die Pausen draußen, verweile ich auf dem Schulgelände. Ausnahme: Ich besitze einen Schülerschein für unter 18jährige mit einer Legitimation zum Verlassen des Geländes durch meine Eltern. Über die Regeln des Jugendschutzgesetzes bin ich informiert. Ich weiß, dass Rauchen und der Konsum von anderen Genussmitteln verboten ist und halte mich daran. Bin ich 18 Jahre und älter, rauche ich nicht auf dem Schulgelände oder in den angrenzenden bzw. einsehbaren und stark begangenen Bereichen. Dazu gehören auch der Bereich der Kaufhallen, der Platz um den Haltepunkt Pörlitzer Höhe und die angrenzenden Parks und Spielplätze.
Umgang mit meinem Handy/Elekt. Spielzeug/ Sammelkarten:	
Allgemein für Schüler:	Wenn ich mein Handy oder andere Wertgegenstände mit in die Schule nehme, geschieht dies auf eigene Gefahr. Die Schule übernimmt dafür keinen Versicherungsschutz.
Primarstufe und 5/6	Das Handy bleibt ausgeschaltet in meinem Ranzen. Ich schalte es erst an, wenn ich das Schulgelände verlassen habe bzw. nach Absprache mit einem Pädagogen. Elektronisches Spielzeug und Sammelkarten lasse ich zu Hause.

7/8 und 9/10	<p>Im Unterricht darf ich das Handy nicht benutzen, deshalb wird es am Beginn eingesammelt. Ich darf es nur in den Pausen im Stammgruppenraum verwenden.</p> <p>Musikhören mit dem Handy (Stöpsel) im Unterricht darf ich nur nach Erlaubnis durch einen Pädagogen.</p> <p>Für Unterrichtszwecke kann die Handynutzung ausdrücklich erlaubt werden (z.B. Internet-Recherche).</p>
OS	<p>Die Benutzung des Handys im Unterricht ist grundsätzlich nicht gestattet.</p> <p>In Absprache mit den Pädagogen kann die Handynutzung für Unterrichtszwecke ausdrücklich erlaubt werden.</p>
Allgemein für Schüler:	Es besteht ein generelles Bilder- und Videoverbot (auch für Tafelbilder).
Primarstufe und 5/6	Bei Nichteinhaltung der Regel wird das Handy/Spielzeug von dem verantwortlichen Pädagogen eingezogen und an die Eltern wieder zurückgegeben.
7/8 , 9/10 und OS	<p>Bei Missachtung der Regeln wird mein Handy eingezogen und erst am Ende des Schultages an mich zurückgegeben.</p> <p>Bei Wiederholungen oder schwereren Verstößen findet ein Gespräch mit mir und meinen Eltern statt. Darin wird über das weitere Vorgehen beraten.</p>
Besuch der Lernwerkstatt:	
Primarstufe	Zum Besuch in die Lernwerkstatt werde ich von meinen betreuenden Pädagogen eingeladen.
5/6 , 7/8 und 9/10	Mir stehen in der Woche mehrere Angebote an Lernwerkstätten zur Verfügung. Ich besuche die Lernwerkstatt mindestens 1mal pro Woche.
Am Ende des Schultages:	
Primarstufe und 5/6	Wenn ich nach dem Unterricht das Schulgelände verlasse, verabschiede ich mich persönlich. Auf die Zeiten, wann ich gehe, achte ich selbstständig.
7/8 , 9/10 und OS	<p>Am Ende des Schultages verlasse ich das Schulgelände zügig.</p> <p>Möchte ich mich noch länger in der Schule aufhalten, nutze ich die betreuten Bereiche. Bei besonderen Anlässen gebe ich einem diensthabenden Pädagogen darüber Bescheid.</p>